



Vlotho. Ökumenischer Weltgebetstag und ökumenischer Jugendkreuzweg

Am ökumenischen Weltgebetstag am 4. März 2016, dessen liturgischer Inhalt und Ablauf von Frauen und Mädchen in diesem Jahr aus Kuba vorgegeben wird, beteiligten sich, auch schon in der Vorbereitung, Mitglieder der Neuapostolischen Kirchengemeinde Vlotho. Er wird jeweils am ersten Freitag im März weltweit begangen und fand u. a. in der katholischen Heilig-Kreuz-Kirche-Vlotho statt.

Am 15. März 2016 beteiligten sich neuapostolische Christen an einer weiteren ökumenischen Aktion im Blick auf Karfreitag. Der "Ökumenische Jugendkreuzweg" über acht Stationen in der Vlothoer Innenstadt wurde von Jugendlichen, Konfirmanden und Katechumenen mitgestaltet und stellte den Weg Jesu bis hin zur Kreuzigung dar.

Ein weiterer Beitrag der Neuapostolischen Kirchengemeinde Vlotho ist geplant zur "Nacht der offenen Kirchen" am Pfingstsonntag, 15.05.2016. Zum Thema "Nacht" (Dunkel) ist Chor- und Pianomusik in Vorbereitung.

25. März 2016



WO BIST DU!
ÖKUMENISCHER
KREUZWEG DER
JUGEND 2016

„Wo bist DU!“
Machen wir uns in diesem Jahr auf den Weg durch Vlotho. „Wo bist du?“ das können wir fragen, wenn wir Leid, Elend und Krieg sehen. Aber auch wenn wir selbst zweifeln, wenn wir angegriffen werden.

Für wen ist der Jugendkreuzweg
Eingeladen sind sowohl die Konfirmanden

Weg ans Kreuz nachzugehen und für sich selbst zu schauen, was sein Leben und Leiden heute bedeutet. Gemeinsam geht es von Station zu Station durch die Innenstadt und an jeder Station wird ein Gebet gesprochen oder über ein Bild oder einen Text nachgedacht.

Das Motto »Wo bist du« kann die Frage angesichts von Leid, Elend



Das Leiden nachempfinden

Erster ökumenischer Jugendkreuzweg führt Teilnehmer durch die Innenstadt

Der ökumenische Jugendkreuzweg führt Teilnehmer durch die Innenstadt. Die Stationen sind in der Innenstadt verteilt. Die Teilnehmer sind eingeladen, sich mit dem Leiden Christi zu identifizieren. Die Stationen sind in der Innenstadt verteilt. Die Teilnehmer sind eingeladen, sich mit dem Leiden Christi zu identifizieren.

